Neuere deutsche Dichter.

Wir fassen unter dieser Ueberschrift noch mehrere theils schon benutzte, theils in den beiden ersten Theilen noch nicht vorgekommene Dichter zusammen, welche seit Klopstock, also seit dem Anfang des goldenen Zeitalters unserer Sprache und unsers Schristenthums, gedichtet haben. Sie alle hier versammeln, ist weder Zweck des Bardenhains, noch gestattet es der Raum. Selbst mancher vorzügliche und berühmte dürfte hier, obwohl heilig dem Andenken, vermißt, und mancher minder bekannte oder erst einer höhern Bildung entgegen reifende, eingeführt werden, aus keinem andern Grunde, als weil nicht jeder berühmte auch gerade Stoff zur Deklamation für Jünglinge und Mädchen darbietet, die letzten Bogen dieses Theiles aber selbst mit minderer Berücksichtigung der übrigen Zwecke des Bardenhains vorzüglich darstellbaren Gedichten aufbehalten seyn wollen. Alle diese werden indessen, eines mehr als das andere, den ästhetischen Sinn befriedigen, keines ihn beleidigen; so wie man nirgend dem Herausgeber eine Vorliebe oder Abneigung gegen diese oder jene Schule mit Grund wird vorwerfen können.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202206131218-0